

Überregionaler Jugendleiter-Lehrgang in Lalling

Der Bezirksverband für Gartenkultur u. Landespflege Niederbayern hatte alle Interessenten und mit der Jugendförderung in den Vereinen betrauten Personen zu einer Fortbildung nach Lalling (KV Deggendorf) eingeladen. Zum Leit-Thema »Streuobst« waren zahlreiche Teilnehmer aus den verschiedenen Kreisverbänden Niederbayerns gekommen. Jugendreferent Harald Götz, Kreisfachberater in Straubing-Bogen begrüßte die Gäste. Maria Gruber, Streuobstführerin und Vorsitzende des OGV Lallinger Winkel referierte über das Thema »Der Lallinger Winkel – die Obstschüssel des Bayerischen Waldes«. Wo hätte man daher besser den Bezug »Streuobst« herstellen können als im Lallinger Winkel? Kurzweilig verging der Vormittag mit dem Rückblick auf die Aktivitäten des Streuobst-Wettbewerbs in den einzelnen Kreisverbänden. Neue Impulse mit auf den Weg geben, dazu diente der Austausch.



Nach dem Mittagessen ging es dann raus auf die Streuobstwiese. Manuela Lorenz, Streuobstpädagogin aus dem KV Dingolfing-Landau, führte die Teilnehmer auf die älteste Streuobstwiese in Lalling, zu Maria Grubers »Streuobstweisen Paradies«.

Dort wurden verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt, wie man den Kindern das Leben auf der Streuobstwiese näher bringen kann. Mit unterschiedlichen Spielen bereicherten die Kursteilnehmer ihr Wissen. Anschließend wurde noch der Feng-Shui-Kurpark besichtigt und bei Kaffee und Kuchen ließ man den Tag ausklingen. *Peter Gruber, Lalling*

Vogelhäuschen in Donauwörth

Ein Vogelhaus kann jeder fertig kaufen, aber es macht viel mehr Spaß, einen Nistkasten selbst zu bauen und zu gestalten. Darum hatte der Kreisverband Donauwörth zu einer Mitmachaktion in den Kreislehrgarten Monheim eingeladen. Zu unserer Freude haben sich 20 Kinder angemeldet. Am Beginn stand ein Vortrag von Frau Schramm vom LBV über Gartenvögel. Sie erklärte den Kindern, wie unterschiedlich die Nester von Vögeln aussehen.



Gruppenbild nach der gelungenen Aktion mit dem Schulmaskottchen von Monheim, dem Storch. Ganz rechts: Karola Schwab, 1. Vorsitzende des Kreisverbandes Donauwörth

Anschließend ging es ans Werk und die Kinder bastelten mit Mama, Papa oder Opa zusammen Vogelhäuser, die als Bausatz vom Kreisverband zur Verfügung gestellt wurden. Zur Stärkung gab es kostenlos Kekse und Getränke. Der Kreisverband freute sich über die gelungene Veranstaltung, und auch die

vielen strahlenden Kinderaugen am Ende sprachen Bände. *Monika Reitschuster, KV Donauwörth*

Erfolgreiche Jugendarbeit in Mitterskirchen

Im April 2013 startete die erste Jugendgruppe des Gartenbauvereins Mitterskirchen (KV Rottal/Inn), die »Eichhörnchenbande«, mit 7 Kindern zwischen 3 und 5 Jahren. Im kleinen Kreis wurden kindgerechte Erkundungen in der Natur gemacht, verschiedenste Sachen gesammelt, Spiele im Wald durchgeführt und mit Naturmaterialien gebastelt. In 2 Jahren stieg die Anzahl auf 12 Kinder, die damals etwa 5 Jahre alt waren. Mittlerweile gehen die Kinder in die 4. Klasse und sind immer noch mit viel Spaß und Elan dabei.

Die Nachmittage finden 4- bis 5-mal im Jahr statt und werden der jeweiligen Jahreszeit angepasst. Wir verbringen immer 2 ½ Stunden draußen in der Natur. Mir ist es sehr wichtig, dass die Kinder den Wald und die Wiesen kennenlernen und sich bewegen. Auch kirchliche Ereignisse (z. B. Erntedank, Kräuterbuschenweihe) werden mit den »Naturtagen« verbunden.

Aufgrund der großen Nachfrage startete ich im Juli 2016 die zweite Kindergruppe, die »Waldwichtel« mit 18 Kindern im Alter von 4-5 Jahren. Die meisten sind in der 2. Klasse. Auch mit dieser Gruppe werden 4 bis 5 Naturta-



ge im Jahr »erlebt«. Oft ist eine Mama der Kinder als Hilfe dabei.

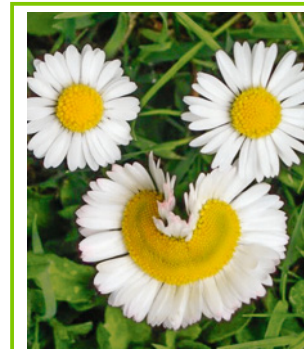
Im Mai 2019 folgte dann eine dritte Gruppe, die »Gras-Hüpfer« mit aktuell 11 Kindern zwischen 3 und 5 Jahren. Diese 3. Gruppe wird von 2 Freundinnen und mir geleitet.

Weitere Unternehmungen, die wir bereits durchgeführt haben:

- Wir pflanzen Blumen ein
- Wir basteln ein Herbstmobile
- Wir bauen einen Barfußweg
- Bienen – fleißige Sammler
- Wir bauen ein Waldkanapee
- Gestalten Erntedankschale
- Der Boden lebt
- Kräuterbuschenbinden
- Rama-Dama-Aktionen
- Vögel im Winter
- Waldkugelbahn
- Spielen mit Wasser – Baustelle aus Fundstücken (Bild)

• Dazu noch viele weitere Nachmittage zu Obst und Gemüse sowie diverse Wanderungen in der Natur.

Andrea Hahn, Jugendleiterin



Liebe Flori-Fans,

schaut mal, was Christine Angerer-Resch und Ann-Kathrin Resch aus Ruperting gefunden haben: einen Gänseblümchen-Smiley.



Vielen Dank für das lustige Foto. *Euer Flori*

Gewinner unseres Flori-Rätsels Juni

Emmi Hellmich, Georgensgmünd; Emma & Mona Stadler, Greding; Lukas Stier, Mörsheim; Greta Baunach, Traunstein; Leo Seidl, Duggendorf; Emely Hollfelder, Schönbrunn; Maximilian Huber, Weihmichl; Leonas Engert, Hirschaid; Elisabeth Mergler, Gauting; Magdalena & Johanna Lilie, Rödenwiesen. **Lösung: B & J**